

Univ.-Prof. Dr.
Jan Marco Leimeister

e leimeister@uni-kassel.de
t (0561) 804-6068
f (0561) 804-6067

Pfannkuchstraße 1
34121 Kassel

09.10.2023

Generative KI, große Sprachmodelle und Chatbots

Hintergrund:

Durch den einfachen Zugang zu großen Sprachmodellen werden die bisherigen, erfolgsversprechenden Ansätze von Chatbot-Anbieter stark in Frage gestellt. ChatGPT und die zugrundeliegenden Sprachmodelle haben die Art und Weise wie sprachbasierte Dialogsysteme (Chatbots, Voicebots, Q&A-Systeme etc.) entwickelt werden komplett disruptiert. Über API-Calls können die Möglichkeiten großer Sprachmodelle ganz einfach genutzt werden und sogar eigene Modelle mithilfe von Prompts feinjustiert werden. Unzählige Plugins und Frameworks wie LangChain oder Lalamdex wurden entwickelt, um die Anbindung von neuen, domänenspezifischen Daten zu ermöglichen. Aufgrund der hohen Geschwindigkeit der Veränderung und dem Aufkommen von neuen Funktionalitäten, fehlt ein Überblick über den aktuellen Diskurs, Trends und den State-of-the-Art im Bereich der großen Sprachmodelle. Dadurch stellt sich die Frage, wie Conversational AI Startups die Chancen großer Sprachmodelle – wie ChatGPT – nutzen und Ihre eigenen Geschäftsmodelle disruptieren.

Mögliche Themen für BA/MA Arbeiten

Im Rahmen einer Abschlussarbeit können die Herangehensweisen von Conversational AI Startups an die Fähigkeiten großer Sprachmodelle analysiert werden. Mithilfe von **Interviews** mit Führungskräften und Entscheidern in ausgewählten Startups sollen verschiedene Strategien und technische Konfigurationen aggregiert werden. Eine qualitative Inhaltsanalyse schließt die Abschlussarbeit ab.

Eine weitere Abschlussarbeit analysiert besondere Startups im Rahmen einer **Case Study**. Dabei werden ausgewählte Chatbot-Anbieter im Detail untersucht und die Auswirkungen von generativer KI auf deren Geschäftsmodelle beobachtet. In diesem Rahmen werden verschiedene Datenquellen (Interviews, Internetrecherchen etc.) genutzt, um Informationen über die Startups zu erhalten.

Im Rahmen einer Abschlussarbeit sollen Artikel auf Medium gesammelt und mithilfe von Text Mining Tools wie bspw. **Topic Modeling** systematisch analysiert werden. Dafür werden zuerst relevante Artikel gesammelt, mithilfe NLP weiterverarbeitet und anschließend entsprechend der expliziten Forschungsfragen analysiert. Ziel ist es aktuelle Themen der Tech-Community in Bezug auf die Nutzung von generativer KI und insbesondere großer Sprachmodelle zu erhalten.

Fragen und Bewerbungen an:

Philipp, Reinhard, philipp.reinhard@uni-kassel.de